

Großherzoglich Hessische Zeitung.

Darmstadt den 19. April.

(Donnerstag)

1810.

N^o. 47.

Unterm 14. April haben Sr. Königl. Hoheit, der Großherzog, den bisherigen Minister-Resident Ludwig Freiherrn von Braun zu Wien, zum außerordentlichen Gesandten und bevollmächtigten Minister am Kaiserlich Oestreichischen Hofe zu ernennen und zu beglaubigen — auch den bisherigen Landgräflichen Amtskeller Wilhelm Carl Rodaug zu Homburg vor der Höhe, als Verwalter der Pflege Peterweil, mit dem Character als Amtmann, zu bestätigen geruhet.

Ausländische Nachrichten.

Washington, vom 5. März.

Am 29ten v. M. wurde in der Kammer der Repräsentanten, nach langen Debatten, mit 73 gegen 52 Stimmen, auf den Antrag des Hrn. Madison, eine Bill, im Wesentlichen folgenden Inhalts, angenommen: 1) Das Einlaufen in die Häfen der vereinigten Staaten ist allen Schiffen der großbritannischen Regierung und der von ihr abhängigen Länder untersagt, mit Ausnahme der Schiffe, welche Depeschen überbringen, oder in Noth sind. 2) Aller Verkehr und Häfenseistung in Hinsicht gedachter Schiffe, die in Häfen der vereinigten Staaten einlaufen könnten, ist verboten. 3) Das Einlaufen in die Häfen der vereinigten Staaten ist allen Schiffen, welche brittische oder französische Flagge führen, verboten. 4) Es ist verboten, Waaren, die aus Großbritannien oder Frankreich, oder aus von beiden Staaten abhängigen Ländern kommen, auf andern, als solchen Schiffen, welche unsern eigenen Bürgern gehören, einzuführen. 5) Vom 10ten April an darf gar keine Waare aus beiden Staaten und den von denselben abhängigen Ländern in die vereinigten Staaten eingeführt werden. 6) Der Präsident ist ermächtigt, im Fall, daß eine oder die andere dieser Mächte ihre Dekrete zurücknähme, eine Proklamation, um die Wirkung gegenwärtigen Gesetzes zu suspendiren, zu erlassen etc. — Diese Bill muß, um Gesetzeskraft zu erhalten, nun noch von dem Senate angenommen werden, worin inzwischen die

Meinungen bis jetzt noch sehr getheilt zu seyn scheinen.

Konstantinopel, vom 6. März.

Wie es heißt, wird sich der Großherr in diesem Frühjahr selbst an die Spitze der Armee stellen.

London, vom 6. März.

Man sagt, die Veränderung im Ministerium werde in folgenden Ernennungen bestehen: Marquis Wellesley, erster Lord der Schatzkammer; Lord Eldon, Präsident des geheimen Rathes; Graf Camden, Vice-Präsident; Herr Perceval, Staatssekretär der auswärtigen Angelegenheiten, und Hr. Hutchinson, Kanzler der Erchequer. Graf Harrington soll für das Artillerie-Departement bestimmt seyn.

Der Ueberbringer der letzthin aus Frankreich angekommenen Depeschen ist in Gesellschaft eines Mitgliedes von dem Bureau der Kriegsgefangnen wieder dorthin zurückgekehrt.

Der persische Gesandte wird innerhalb 6 Wochen über Bombay nach seinem Vaterlande zurückkehren.

Vom 6ten bis 8ten März hatte bei Cadix ein gewaltiger Sturm gewüthet, worin viele Schiffe untergegangen oder gestrandet sind. Alle engl. Schiffe hatten den Sturm ausgehalten; allein 4 spanische Linienschiffe, worunter sich das Schiff Conception von 130 Kanonen befindet, so wie eine Fregatte und ein portugiesisches Schiff von 74 Kanonen, geriethen auf den Strand und giengen hernach in Flammen auf, da sie von den Franzosen mit glühenden Kugeln beschossen wurden, und

